



Hessische Meisterschaften und Landesfinals 2020 im Gerätturnen männlich

Veranstalter:	Hessischer Turnverband e. V.
Ausrichter:	Hessischer Turnverband e. V.
Ort:	Eichwaldhalle Sulzbach/Taunus
Termin:	16./17. Mai
Zeitplan:	Der Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.
Meldeschluss:	27. April 2020 an die Wettkampfbeauftragten und im DTB-GymNet
Meldegeld:	Das Meldegeld beträgt 8,00 € pro Start. Das Meldegeld wird am 20. des Monats nach dem Wettkampf per Bankeinzug durch den Hessischen Turnverband e. V. eingezogen. Auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig.
Meldungen:	Die Meldung der Teilnehmereberechtigten erfolgt durch den zuständigen Gaufachwart an die Wettkampfbeauftragten. Zusätzlich ist durch den Verein eine Meldung im DTB-GymNet abzugeben. Siehe dazu auch den Abschnitt „Teilnahme“ der allgemeinen Hinweise.
Kampfrichter:	Je angefangene 5 Turner hat ein Verein /Zentrum mindestens einen Kampfrichter für den Wettkampf zu stellen. Details siehe Abschnitt „Kampfrichter“ der allgemeinen Hinweise).

Meisterschaftswettkämpfe

21119	Sechskampf Aktive, Kür gemäß Code de Pointage	Jahrgang 2001 und älter
21117	Zwölfkampf Jugendturner A, Kür gemäß Code de Pointage	Jahrgang 2002 bis 2003
21115	Zwölfkampf Jugendturner B, Pflicht AK 15/16 und Kür AK 15/16	Jahrgang 2004 bis 2005
21113	Zwölfkampf Jugendturner C, Pflicht AK 13/14 und Kür AK 13/14	Jahrgang 2006 bis 2007
21112	Zwölfkampf Jugendturner D, Pflicht AK 12 und Kür AK 12	Jahrgang 2008 und jünger
21111	Sechskampf Jugendturner D, Pflicht AK 11	Jahrgang 2009 und jünger
21109	Sechskampf Jugendturner E, Pflicht AK 9/10	Jahrgang 2010 / 2011 und jünger
21108	Sechskampf Jugendturner F, Pflicht AK 8	Jahrgang 2012 und jünger
21107	Sechskampf Jugendturner F, Pflicht AK 7	Jahrgang 2013 und jünger

Alle geänderten Pflichtübungen (20.03.2019) und die Kürübungen (Stand 6.2.2018) werden nach dem derzeit gültigen Meisterschaftsprogramm des DTB geturnt. Die Pflichtübungen (**AK 7 bis AK 16 sowie die Küranforderungen**) stehen auf der Internetseite des DTB als Download bereit:

<http://www.dtb-online.de/portal/turnen/geraetturnen/turn-team-deutschland/juniorinnen-junioren/wettkampfberichte-junioren/downloads.html>



Landesfinale – Wettkampfform Kür modifiziert (LK), Hochgeräte

21418	Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgang 1991 bis 2002
21416	Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgang 2003 bis 2004
21414	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,25 m	Jahrgang 2005 bis 2006
21412	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,10 m	Jahrgang 2007 bis 2008

Die Sprungtischhöhen sind Vorgaben des DTB beim Deutschland-Cup (6./7. Juni, Waging am See)

Die WK 21418/21416/21414/21412 sind Wettkämpfe zur Qualifikation zum Deutschland-Cup.

Landeswettkampf – Wettkampfform Kür modifiziert (LK), Hochgeräte

21718	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m (4 aus 6)	Jahrgang 2002 und älter
21717	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m (4 aus 6)	Jahrgang 2003 und jünger
21714	Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,10 m (4 aus 6)	Jahrgang 2006 und jünger

Landesfinale – Wettkampfform P – Pflichtübungen

21415	Sechskampf P 5 – P 8	Jahrgang 2005 und jünger
21413	Sechskampf P 5 – P 7	Jahrgang 2007 und jünger
21411	Sechskampf P 4 – P 6	Jahrgang 2009 und jünger
21409	Sechskampf P 4	Jahrgang 2011 und jünger

Hinweise zu den Pflichtübungen Breite

Alternative zur Zugstemme an den Ringen

P 7: Gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts zum Stemmaufschwung rückwärts, Winkelstütz

Änderung Sprung P4 und P5

Der Sprung wird in der P4 von 3/4 Kastenteilen (ca. 70/90 cm) auf gleiche Höhe mit Mattenberg, in der P5 von 4/5 Kastenteilen (ca. 90/110 cm) auf gleiche Höhe mit Mattenberg geturnt. Diese Änderung gilt auf Landesfinals und für deren Qualifikation. Turner, die sich nicht für Landesfinals qualifizieren möchten, dürfen weiterhin Hocke/Grätsche turnen.

Festlegung der Sprunggeräte

<i>P 4 (Überschlag vw. in die Rückenlage)</i>	<i>3/4 Kastenteile + Mattenberg</i>
<i>P 5 (Überschlag vw. in die Rückenlage)</i>	<i>4/5 Kastenteile + Mattenberg</i>
<i>P 6 (Überschlag vw od. Sprungbücke)</i>	<i>Sprungtisch 1,10 m od. 1,25 m</i>
<i>P 7 (Überschlag vw. od. Radwende/Rondat)</i>	<i>Sprungtisch 1,25 m od. 1,35 m</i>
<i>P 8 (Überschlag vw. mit ½ LAD i. d. 2. Flugphase od. Yamashita)</i>	<i>Sprungtisch 1,35 m</i>



Allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen

Wertung

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 inklusive der Änderungen des DTB zum 31.01.2019 sowie dem Code de Pointage 2017, neueste Version (Januar 2018) ([http://www.fig-gymnastics.com/publicdir/rules/files/de_MAG_CoP_2017 - 2020.pdf](http://www.fig-gymnastics.com/publicdir/rules/files/de_MAG_CoP_2017_-_2020.pdf)).

Der **Methodische Teil der AK Pflichtübungen** wird in den Zentren abgenommen und zum Wettkampf vorgelegt.

Für die Kür modifiziert gelten die „Regelungen Kür modifiziert – LK 1 bis 4“ vom 01.01.2020 sowie die NE-Liste und -Bildtabellen für 2020 (http://www.kari-turnen.de/Wertungsvorschriften/Maenner/Downloads/LK_M_Uebersicht_LK1-LK4.pdf).

In Landesfinal- und Rahmenwettkämpfen haben die Turner zwei Sprungversuche.

In den Wettkämpfen Nr. 13, 14, 15 kommen die Wertungen der vier besten Geräte in Anrechnung.

Teilnahme

Jeder Turner darf nur an einem Einzelwettkampf (Meisterschafts-/Landesfinal-/Rahmenwettkampf) auf Landesebene teilnehmen. Für alle Landesfinal- und Rahmenwettkämpfe ist die Gauqualifikation erforderlich.

Die Gauausschreibung muss der Ausschreibung des HTV entsprechen.

Der Gaufachwart meldet die startberechtigten Turner schriftlich an die Wettkampfbeauftragten Hans-Joachim Buchmann (Meisterschaftswettkämpfe; E-Mail h.buchmann@ebb-technik.de) und Erich Kalhöfer (Landesfinal- und Rahmenwettkämpfe; E-Mail erich.kalhoefer@gmx.net). Mit der Meldung für die Landesfinal- und Rahmenwettkämpfe ist eine Siegerliste der Gauqualifikation einzureichen. **Die Vereine müssen ihre Turner über das DTB-GymNet anmelden.**

In der Wettkampfform P (Pflichtübungen) ist der Gausieger immer startberechtigt. Ein weiterer Turner darf je Turngau gemeldet werden; über die Zulassung entscheidet der Beauftragte für Wettkampfsport. In der Wettkampfform LK (Kür modifiziert) sind drei Turner je Wettkampf und Turngau startberechtigt.

Die einzelnen Wettkämpfe werden nur ausgetragen, wenn mindestens drei Turner gemeldet sind.

Startrecht

Alle Aktiven müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen Startrechts für diesen Wettkampf sein. Gemäß der 2018 gefassten Beschlüsse zum Passwesen des Deutschen Turner-Bundes beinhaltet dies die personenbezogene Identifikationsnummer, sowie die sportart- und wettkampfbezogene Jahresmarke. Nähere Informationen zum Erwerb und der Gültigkeit des Startrechts finden Sie auf der Homepage des Deutschen Turnerbundes unter: <http://www.dtb.de/passwesen>.

Die Startberechtigung wird im Vorfeld des Wettkampfes digital festgestellt. Alle Aktiven sind daher aufgefordert, die Startrechte rechtzeitig vor der Wettkampfsaison zu erwerben, um eine Startrechtprüfung frühzeitig vor den Wettkämpfen zu ermöglichen.

Die Teilnehmer der Meisterschaftswettkämpfe müssen ein gültiges Gesundheitszeugnis vorlegen. Den Teilnehmern der Landesfinal- und Rahmenwettkämpfe empfiehlt die Wettkampfleitung ein sportärztliches Attest.



Kampfrichter

Für jede angefangene Anzahl von 5 Turnern muss ein Verein mindestens einen lizenzierten Kampfrichter (Kari) im Gymnet sowie an den Landeskampfrichterfachwart Ferdinand Jelli (ferdinand.jelli@t-online.de) melden. (Bsp.: 1-5 Turner 1 Kari; 6 -10 Turner 2 Kari usw.). Leistungszentren mit entsprechender Anzahl von Kaderathleten melden genauso für jede angefangene Anzahl von 5 Turnern einen Kampfrichter an F. Jelli. Nehmen zum Beispiel 3 Kaderturner aus einem Leistungszentrum an den Hessischen Meisterschaften teil, so muss der dort hauptverantwortliche Trainer oder eine dazu autorisierte Person an den Landeskampfrichterwart (ferdinand.jelli@t-online.de) melden.

Steht kein lizenzierte Kampfrichter zur Verfügung, so werden die betroffenen Turner vom Wettkampf ausgeschlossen. Um Verzögerungen im Wettkampfablauf zu verhindern wird empfohlen, dass die gemeldeten Kampfrichter den ganzen Tag zur Verfügung stehen.

Kontakte zu lizenzierten Hessischen Kampfrichtern sind über die HTV-Geschäftsstelle möglich (u.pfisterer@htv-online.de).

Auszeichnung

Die ersten drei Plätze im Mehrkampf und Finale eines jeden Wettkampfes erhalten die Meisterschaftsmedaillen des HTV, alle weiteren Teilnehmer die Teilnehmermedaille des HTV. Jeder Wettkampfteilnehmer erhält eine Urkunde. **Zur Siegerehrung werden nur die Plätze 1-6 aufgerufen.** Platzierungen ab Platz 7 bekommen ihre Urkunde und Medaille nach der Siegerehrung.

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Wir informieren Sie darüber, dass Ihre Daten (Name, Geburtsdatum, usw. ...) elektronisch zur Organisation und Abwicklung verarbeitet werden. Nach Abschluss der Veranstaltung und ggf. der Erfüllung von Aufbewahrungsfristen werden die Daten wieder gelöscht, Ausnahmen sind veröffentlichte Daten in Print- und Online-Medien. Im Rahmen der Veranstaltung wird ggf. die regionale und überregionale Presse in Print- und Onlinemedien berichten, ebenso wird der Hessische Turnverband e.V. in seinen Organen der Öffentlichkeitsarbeit über die Veranstaltung berichten.

Datenschutz

Unsere Datenschutzhinweise zu Wettkämpfen, Turnieren und dem Spielbetrieb finden Sie auf unserer Homepage unter: https://www.htv-online.de/fileadmin/img/Vereinservice/Serviceinformationen/Datenschutzhinweis_WettkampfeHTV.pdf

Vizepräsident Sport

Uwe Grimm

Landesfachwart

Dr. Yves Matthes

Wettkampfsportbeauftragter Leistung

Hans-Joachim Buchmann

Vizepräsident Wettkampfsport

NN

Wettkampfsportbeauftragter Breite

Erich Kalhöfer